

# Erweiterung geplant

## Schwedter Tagesklinik für Psychiatrie feiert 15-jähriges Bestehen

**Schwedt** (wue) Seit 1995 ist die Psychiatrische Tagesklinik des Krankenhauses Angermünde in Schwedt bereits Anlaufpunkt für Menschen mit psychisch bedingten Erkrankungen, Beschwerden und Problemen. Gestern feierte die Klinik nun mit rund 60 Gästen ihr 15-jähriges Jubiläum in der Aula des Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasiums, ohne dabei die Arbeit aus dem Blick zu verlieren.

Denn neben einem wissenschaftlichen Gastvortrag wies die neue Leiterin der Tagesklinik, Mariola Zmyslona-Schlak, bereits vor der Festveranstaltung auf die Bedeutung der psychologischen Betreuung hin. „Jeder kann in eine Situation geraten, in der er professionelle Hilfe benö-

tigt“, warnt Zmyslona-Schlak. „Der Verlust eines Angehörigen, die Trennung vom Lebenspartner – oft sind es Schicksalsschläge, denen Menschen nicht gewachsen sind und die zu einer Erkrankung führen können. Unsere Therapieangebote richten sich an Menschen mit Depressionen, Ängsten oder auch psychosomatischen Beschwerden“, so die Ärztin, die seit Anfang des Jahres an der Spitze der Einrichtung steht.

Für viele Patienten ist die Tagesklinik auch ein Zwischenschritt bei der Rückkehr aus dem Krankenhaus in das häusliche Umfeld. „Wir begleiten die Patienten bei der Stabilisierung und Belastungserprobung unter Alltagsbedingungen“, so die Medi-

zinerin über einen der wichtigsten Pfeiler der Einrichtung. Schließlich war die Klinik mit dem Ziel angetreten, die Patienten möglichst ambulant und wohnortnah zu behandeln. „Wir wenden dabei dieselben Therapiemethoden an wie im Krankenhaus – mit dem Unterschied, dass die Patienten abends nach Hause gehen“, so Zmyslona-Schlak.

Und diese Therapiemethoden möchte die Leiterin in Zukunft auch noch weiter ausbauen. „Wir sind gut etabliert, würden uns aber gerne noch im Bereich der ganzheitlichen Medizin verstärken.“

Eine andere Erweiterung hat dagegen bereits vor einem Jahr stattgefunden. Da wurde nämlich ein zusätzlicher externer Standort in Prenzlau eingerichtet.



Erfahrungsbericht: Die neue Leiterin der Tagesklinik, Mariola Zmyslona-Schlak, stellte den rund 60 Gästen bei der Festveranstaltung ihre tägliche Arbeit vor. Foto: Stefan Csévi